



24. Juli 2020

An alle Mitglieder der Fußball- und Gesundheitsportabteilung der TSG 1846 Mainz-Kastel

Sicherheits- und Hygienekonzept Wiedereinstieg in den Trainings-/Freizeitsportbetrieb der TSG 1846 Mainz-Kastel (Senioren und Jugendliche)

Wichtigste Ziele sind dabei:

1. der Schutz der Gesundheit,
2. die behördlichen Verfügungen des Landes und der Stadt Wiesbaden werden umgesetzt.
3. Die aktuell gültigen Regelungen des Landessportverbandes (LSV) und des Hessischen Fußballverbandes (HfV) werden in das Sicherheits- und Hygienekonzept integriert.

Seit dem 06.07.2020 sind der Besuch von Sportveranstaltungen und –Wettkämpfen unter Einhaltung der 3m²-Regel (1,5m Abstandsregel) in Zusammenhang mit dem Sicherheits und Hygienekonzept der TSG 1846 Mainz-Kastel wieder möglich. Auch in den Umkleidekabinen entfällt die 5m²-Regel. Stattdessen gelten die allgemeinen Abstandsvorgaben von 1,5m untereinander.

Angesichts weiterhin positiver Entwicklungen der Pandemie in Hessen, hat die Hessische Landesregierung weitere Lockerungen beschlossen: Ab dem 1. August 2020 können die Hessinnen und Hessen Mannschaftssportarten wieder uneingeschränkt nachgehen. Ab August können sämtliche Teamsportarten sowie der Schulsport ohne Anzahlbeschränkung ausgeübt werden. Wichtig dabei bleibt aber, dass die Hygieneregeln in den Vereinen sowie im Sportunterricht eingehalten werden.

Für den Trainings- und Wettkampfbetrieb (Testspielphase) ist von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern das Folgende zu beachten:

1: GESUNDHEITZUSTAND

Am Fußball-, Turn- und Gesundheitssport dürfen nur Personen teilnehmen, die gesund sind und sich gesund fühlen.

Die verantwortlichen Trainer*innen dokumentieren gewissenhaft die Trainingsbeteiligung jeder Trainingseinheit per Fußball-Team-App oder aber mit einer Liste. Die Listen werden unter Einhaltung des Datenschutzes befristet für 4 Wochen aufbewahrt.

- Liegt eines der folgenden Symptome vor, darf nicht trainiert werden und die Person sollte dringend zu Hause bleiben bzw. einen Arzt kontaktieren: Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome.
- Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.
- Bei positivem Test auf das Corona-Virus im eigenen Haushalt wird die betreffende Person mindestens 14 Tage aus dem Trainingsbetrieb genommen.
- Angehörige von Risikogruppen werden nicht am Mannschaftstraining teilnehmen.

2: ORGANISATORISCHE UMSETZUNG GRUNDSÄTZE

Für die TSG 1846 Mainz-Kastel ist **Herr Dr. Heiner Heggemann** Ansprechperson (Hygienebeauftragter, heiner.heggemann@tsg-kastel.de) im Verein. Er ist als Koordinator für sämtliche Anliegen und Anfragen

zur Wiederaufnahme des Trainings-/Freizeitsportbetriebs zuständig. Er wird vom Vorstand des Vereins bei seinen Aufgaben unterstützt.

Folgende Unterweisungen in die Vorgaben zum Trainingsbetrieb und die Maßnahmen des Vereins wurden vor dem Wiedereinstieg in den Trainingsbetrieb kommuniziert:

- Unterweisung der verantwortlichen Vereinsmitarbeiter*innen durch den Hygienebeauftragten.
- Unterweisung aller Trainer*innen und Teambetreuer*innen durch den Hygienebeauftragten.
- Trainer*innen und Hygienebeauftragter informieren die Trainingsgruppen über die geltenden allgemeinen Sicherheits- und Hygienevorschriften.
- Den Anweisungen der Verantwortlichen (Trainer*innen und Vereinsmitarbeiter*innen) zur Nutzung des Sportgeländes ist Folge zu leisten.
- Folgende Trainingsplätze werden vom Verein, der TSG 1846 Mainz-Kastel, auf der Bezirkssportanlage genutzt:
 - Kunstrasen Großfeld (2 Platzhälften, 1 Trainingsgruppe Feld Blau, 1 Trainingsgruppe Feld Rot)
 - Kunstrasen Kleinfeld (1 Platz, eine Trainingsgruppe)
 - Naturrasen Großfeld (2 Platzhälften, Trainingsgruppe Feld West, Trainingsgruppe Feld Ost)
- Eine Platzhälfte (Großfeld) wird nur von maximal einer Trainingsgruppe genutzt. Das Kleinfeld wird jeweils nur von einer Gruppe genutzt.
- In der vereinseigenen Sporthalle, den Sporthallen der Stadt Wiesbaden (Krautgartenschule, Wilhelm-Leuschner Schule, Gustav-Stresemann-Schule) werden die Trainingszeiten so organisiert, dass ein Aufeinandertreffen mehrerer Trainingsgruppen bestmöglich vermieden wird.
- Direkt nach Betreten der Sportanlage sind alle Personen aufgefordert sich in den Toiletten die Hände zu waschen bzw. diese am Unterstand (Kleinfeld) zu desinfizieren.

2.1: ANKUNFT UND ABFAHRT

- Bei der Anfahrt zum Training richten sich die Teilnehmer*innen nach den gültigen Bestimmungen des Landes. Fahrgemeinschaften bei der Anfahrt sind möglichst zu verzichten, da im PKW evtl. die Abstandregel nicht eingehalten werden kann.
- Die Ankunft am Sportgelände/Sporthalle soll nicht früher als zehn Minuten vor Trainingsanfang erfolgen.
- Die Umkleidekabinen und Duschräume sind seit Juli wieder geöffnet. Die Abstandsregel ist während des Aufenthaltes in den Umkleidekabinen und dem Umkleidekabinen-Trakt einzuhalten. Die Toiletten sind ebenfalls geöffnet.
- Alle Teilnehmer*innen kommen möglichst bereits umgezogen zum Trainingsbetrieb auch damit die Kabinen möglichst wenig genutzt werden müssen.
- Alle Sportler gehen nach Betreten der Bezirkssportanlage, bzw. der Sporthallen zum Händewaschen bzw. –desinfizieren und dann auf dem kürzesten Weg zu ihrem Trainingsfeld auf dem Kunstrasen oder dem Naturrasen, bzw. in die Sporthalle.
- Alle verlassen das Sportgelände/die Sporthalle direkt nach dem Training vor Verlassen des Sportgeländes/der Sporthalle sind die Hände zu desinfizieren bzw. zu waschen; das Duschen sollte weiterhin möglichst zu Hause erfolgen. Wenn die Duschen genutzt werden ist die Abstandsregel 1,5 m einzuhalten.

2.2: AUF DEM SPIELFELD/IN DER HALLE

- Die Hessische Landesregierung erlaubt ab dem 01.08.2020 Wettkampfsport und Trainingsübungen bei denen die Einschränkungen der Abstandsregel entfallen. Somit sind alle Trainingseinheiten uneingeschränkt möglich.
- Bei Besprechungen halten alle Teilnehmer*innen 1,5 - 2 m Abstand ein.

2.3: AUF DER BEZIRKSSPORTANLAGE KASTEL

- Die Bezirkssportanlage wurde von der Stadt Wiesbaden auch für die Öffentlichkeit wieder geöffnet. Somit entfallen Eingangskontrollen.
- Zuschauende Begleitpersonen sind beim Training gestattet. Die Abstandsregeln 1,5 m von allen Personen sind einzuhalten.
- Die Nutzung von Umkleiden und Duschen ist möglich unter Wahrung der Abstandsregel.
- Der Zugang zu Toiletten sowie Waschbecken mit Seife ist sichergestellt.
- Spender zur Desinfizierung der Hände sind auf dem Sportgelände und der Sporthalle angebracht. Der Verein ist dafür verantwortlich, dass immer ausreichend Desinfektionsmittel zur Verfügung steht.

3: HYGIENE- UND DISTANZREGELN WÄHREND DES TRAININGSBETRIEBS

- Hände werden vor und direkt nach jeder Trainingseinheit von allen Teilnehmer*innen gewaschen (mindestens 20 Sekunden und mit Seife) oder aber desinfiziert.
- Körperliche Begrüßungsrituale (zum Beispiel Händedruck) werden NICHT ausgeführt.
- Getränkeflaschen werden von zu Hause mitgebracht und werden zu Hause gefüllt.
- Das Spucken und Naseputzen wird von den Spieler*innen auf dem Feld vermieden.
- Kein Abklatschen, In-den-Arm-Nehmen und gemeinsames Jubeln.
- Abstand von mindestens 1,5 bis 2 Metern bei Ansprachen und während der Trainingsübungen ist gewährleistet und wird durch die Trainer*innen ständig überwacht.
- Leibchen werden von den Trainern nach jeder Trainingseinheit gewaschen (60Grad).
- Alle Trainingsangebote der Fußballabteilung werden auf der Bezirkssportanlage als Freiluftaktivität durchgeführt, so wird das Infektionsrisiko durch den permanenten Luftaustausch stark verringert.

4: KOMMUNIKATION

- Das Sicherheits- und Hygienekonzept wird im Verein aktiv kommuniziert. Die Vorgaben/Regeln werden an alle Vereinsmitarbeiter*innen, Trainer*innen, aktiven Spieler*innen und Eltern in schriftlicher Form verteilt und auf der Homepage eingestellt.
- Trainer*innen, Spieler*innen und andere Vereinsmitglieder können beim Hygienebeauftragten regelmäßig Fragen stellen und diese werden beantwortet. Dies kann über eine E-Mail-Anfrage, über die bestehenden WhatsApp-Gruppen oder aber per Telefon erfolgen.
- Eine Zusammenfassung der Vorgaben, Regeln und Hygienevorschriften werden im Schaukasten auf der Bezirkssportanlage und am Eingang zur Bezirkssportanlage ausgehängt
https://www.hfv-nline.de/fileadmin/user_upload/HFV_kompakt_2020_05_07_endg.pdf

Heiner Heggemann
(Hygieneverantwortlicher TSG Kastel),

Michael Schmutzler
Vorstand der TSG Kastel